



# Kompetenzentwicklung durch interdisziplinäre Vernetzung von Anfang an (KIVA)

Projekt im Rahmen des „Qualitätspakts Lehre“ (Laufzeit 2011-2016)

## Die sechs Teilprojekte von KIVA:

### KIVA I: Stärkung der mathematischen Ausbildung

- Personelle Verstärkung der Mathematik
- Entwicklung neuer Lehr- und Lernformen
- Förderung der Motivation hinsichtlich mathematischer Studieninhalte
- Weitreichende Vernetzung der Disziplinen

### KIVA II: Fonds für Gastprofessuren

- Gastprofessuren mit einer Laufzeit von 1 bis 24 Monaten
- 3 Programmlinien: Gender/MINT, Lehramt/MINT, Interkulturalität/Internationalität
- Erschließung und Verankerung innovativer und grenzüberschreitender Initiativen in Studium und Lehre

### KIVA III: (Ver)Stärkung der Studienbüros

- Einstellung von KIVA-Koordinator/innen für Interdisziplinarität, fachübergreifende und aktivierende Lehre in den dezentralen Studienbüros der 13 Fachbereiche
- Bedarfsabhängiges Aufgabenspektrum u.a. in den Bereichen Studienkoordination, Modellierung, Studienberatung, Lehrveranstaltungs- und Prüfungsmanagement sowie Internationales
- Unterstützung der in KIVA entstehenden Innovationsprozesse

### KIVA IV: Ausbau der Tutorinnen- und Tutorenqualifizierung

- Qualitativer und quantitativer Ausbau der Tutorinnen- und Tutorenqualifizierung sowie der Praxisbegleitung in zunächst fünf Fachbereichen
- Stärkere Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten
- Curriculare Einbindung bzw. Zertifizierung der Qualifizierung und Tätigkeit als Tutorin oder Tutor

### KIVA V: Interdisziplinäre Projekte in der Studieneingangsphase

- Flächendeckende Einführung von Studienprojekten zur Bearbeitung einer komplexen, lösungsoffenen und gesellschaftlich relevanten Aufgabe
- Interdisziplinäre Teams aus Studierenden der Ingenieur-, Natur-, sowie Geistes-, Human- und Sozialwissenschaften
- Begleitung durch geschulte Team- und Fachbegleiter bzw. Tutor/innen
- Stärkung der Identifikation der Studierenden mit ihrem Studienfach
- Erwerb von Handlungskompetenzen, die für den Erfolg in Studium, Beruf und Gesellschaft relevant sind

### KIVA möchte

- für ein Studium der MINT-Fächer begeistern,
  - die interdisziplinäre Vernetzung in der Lehre intensivieren,
  - das studentische Engagement fördern
- und die Studieneingangsphase stärken.



### KIVA VI: Entwicklung Interdisziplinarität

- Mapping und Typisierung vorhandener Interdisziplinarität in der Lehre
- Interdisziplinaritätsbezogene Unterstützung von Akkreditierungs- und Organisationsentwicklungsprozessen
- Entwicklung von Qualitätskriterien für interdisziplinäre Lehre sowie Konkretisierung des interdisziplinären Selbstverständnisses
- Implementierung interdisziplinärer Lehrformate (IDL-Formate)
- Interne und externe Vernetzung im Bereich Interdisziplinarität in der Lehre
- Identifikation eines „Darmstädter Modells“

## Bündelevaluation bestehend aus Maßnahmen-, Teilprojekt- und Gesamtprojektevaluation

- Interne Evaluatorinnen und Evaluatoren plus externer Evaluator
- Summative Ergebnisevaluation zur Bewertung der (nachhaltigen) Wirksamkeit von KIVA
- Integrative Prozessevaluation zur Erfassung der Entwicklungen und Veränderungen im Projektverlauf mit Blick auf die Ziele, Maßnahmen und Zwischenergebnisse sowie die diesbezüglich relevanten Einflussfaktoren im Verlauf von KIVA
- Meta-Evaluation: Koordination, Unterstützung und Einschätzung der Teilprojektevaluationen über den gesamten Prozess von der Planung bis zur Erfolgskontrolle
- Formative Evaluation: Unterstützung des KIVA-Steuerungsprozesses in den Bereichen Zielbildung, Entscheidung, Projektbegleitung und Korrekturmaßnahmen